



HUSS-VERLAG Presseinformation Nr. 19/18



HUSS-VERLAG konzeptioneller Partner der Hypermotion mit der Logistics Digital Conference!

Die Hypermotion ist die Plattform für intelligente Verkehrssysteme der Zukunft und der Treffpunkt für die Mobility- und Logistikszene, die vom 20.-22.11.2018 in Frankfurt am Main stattfindet. Digitale Transformation ist das übergeordnete Leitthema für diese erste eigenständige Netzwerkplattform im Transport-, Logistik- und Verkehrsbereich. Die international ausgerichtete Veranstaltung bietet den idealen Rahmen für verschiedene Konferenzen zu den Themen Digitalisierung, Mobility, Logistik, Smart & digital Regions und Intermodalität.

München, 17. Mai 2018. Die Kernelemente der heutigen und zukünftigen Verkehrssysteme verknüpfen sieben miteinander vernetzte Themenbereiche: Connectivity, Monitoring & Transparency, Data Analytics & Security, Hypermodality, Sustainability, Synchronised & Urban Logistics und Smart & Digital Regions.

Auf der Hypermotion entsteht die Zukunft der Mobilität, eine inspirierende Mischung aus interaktiver Messe, spannenden Konferenzen sowie dem Hypermotion-Lab als Arena für Start-ups. Über 2.500 Besucher, Teilnehmer und Aussteller machten bereits aus der Erstveranstaltung und dem theoretischen Konzept der vernetzten Zusammenarbeit ein lebendiges, digitales Ökosystem. Statt nur von A nach B bewegen sich die Besucher zwischen den verschiedenen Themenfeldern der Messe: Verkehr, Mobilität, Logistik und Infrastruktur.

„Im Zeitalter der Digitalisierung stellen die Verbraucher neue Ansprüche an die Transparenz und die Flexibilität logistischer Dienste. Die zeitnahe Bereitstellung von Daten zur Verfolgung von Waren und Gütern ist ebenso gefragt wie die schnelle Analyse. Die Systeme werden zunehmend autonomer und entwickeln sich von einer zentralen Steuerung hin zu einer vernetzten und dezentralen Variante. All dies wird in der LDC diskutiert.“, so Bert Brandenburg, Geschäftsführer HUSS-VERLAG.

Damit die digitale Logistik schneller, sicherer, transparenter und nachhaltiger wird, benötigt sie neue Köpfe und Systeme. Drei unterschiedliche Sessions, organisiert und moderiert durch die Publikationen vom HUSS-VERLAG – LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA und Transport – und der Konferenzmarke EXCHAIiNGE, zeigen auf der Logistics Digital Conference LDC! neue Wege und Benchmarks auf.

Die Logistics Digital Conference wird am 22.11.2018 mit folgenden Sessions eröffnet.

Logistics Digital Conference – Session 1 (9.30 Uhr): Lernende Maschinen, intelligente Ketten: Chancen, Risiken und Anwendungsbeispiele von künstlicher Intelligenz in der Supply Chain.

Der Markt für Produkte und Anwendungen mit Künstlicher Intelligenz wächst weltweit enorm – im Durchschnitt um rund 25 Prozent pro Jahr. So gut wie jeder von uns kennt KI von seinem Smartphone, das beispielsweise Staustrecken in Echtzeit anzeigt. Doch auch in Produktion und Logistik hat der „Geist in der Maschine“ Einzug gehalten: Autobauer setzen Tausende von (selbst)lernenden Robotern in der Montage ein. Der Logistikdienstleister Hermes hat in Hamburg autonome Transportroboter für die Zustellung von Paketen getestet. Und in der Intralogistik arbeiten Hersteller fieberhaft am Thema Predictive Maintenance: In der vorausschauenden Instandhaltung verhindert KI den Ausfall von Maschinen und Anlagen, indem sie die Ursachen für Ausfälle antizipiert, bevor diese auftreten können.

Logistics Digital Conference – Session 2 (11.45 Uhr): Güterverkehr der Zukunft: Klimaziele und Kostendruck als Herausforderung für die Branche.

Die EU und Deutschland haben sich ambitionierte Klimaziele gesetzt. Sollten diese umgesetzt werden, wird das auch den Verkehr, insbesondere das Transportwesen verändern. Auch deswegen hat inzwischen schon fast jeder Hersteller zumindest als Prototypen die Elektrovariante eines Lieferfahrzeugs für die City-Logistik in petto. Tests für alternative Lieferwege auf der Letzten Meile laufen schon längst in vielen Kommunen Deutschlands. Doch nicht nur die City-Logistik, auch der Gütertransport im Fernverkehr, wird sich den an die ökonomischen und ökologischen Veränderungen anpassen müssen.

Logistics Digital Conference – Session 3 (14.45 Uhr) Start-ups in Logistik und Transport: Chancen und Risiken der neuen Digitalplattformen für Spediteure und Verlader.

Wer digitale Ideen in Technologien und neue Geschäftsmodelle übersetzen kann, hat anderen Unternehmen etwas voraus. Die Logistikwirtschaft und das Transportwesen machen da keine Ausnahme. Häufig sind es inzwischen Start-ups, die in Sachen digitaler Geschäftsideen und Plattformen die Nase vorn haben. Bekanntestes Beispiel: die vernetzte und komplett digital funktionierende Spedition. Ansätze wie diese ermöglichen es neuen Wettbewerbern, etablierten Unternehmen Kunden streitig zu machen. Firmen wie Uber Freight und UShip haben das vorgemacht.

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 622/4.797)

Anlage: Foto Messe Frankfurt als jpg; Fotoquelle: Messe Frankfurt/ Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Anlage: Logo LDC als jpg; Fotoquelle: LDC Logo/ HUSS-VERLAG GmbH

Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter www.huss.de sowie unter www.huss-mediasales.de. Belegexemplar erbeten an HUSS-VERLAG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Bert Brandenburg

Geschäftsführer HUSS-VERLAG

Tel. +49 89 323 91-200

bert.brandenburg@huss-verlag.de

Claudia Cermak

Media Relations Manager, Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Tel. +49 69 7575-5255

claudia.cermak@messefrankfurt.com

HUSS-VERLAG

Der HUSS-VERLAG ist ein moderner B2B-Verlag, der mit Fachzeitschriften und periodisch erscheinenden Sonderpublikationen die Fach- und Führungskräfte des Wirtschaftszweigs Logistik sowie der Branchen Touristik, Transport und Personenbeförderung mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Zudem organisiert der HUSS-VERLAG renommierte Branchen-Veranstaltungen, wie etwa Fachforen. Im Laufe der Jahre haben sich auch die Webpräsenzen der Fachmagazine zu gesuchten Informationsportalen entwickelt. Im HUSS-VERLAG erscheinen aktuell die Fachzeitschriften LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA, Transport, taxi heute, busplaner, VISION mobility, Unterwegs auf der Autobahn und PROFI Werkstatt samt Sonderveröffentlichungen und digitale Medien. Der Verlag verleiht auch Preise, wie den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit, den Internationalen busplaner Nachhaltigkeitspreis, Taxi des Jahres, die BESTE PROFI Werkstatt-Marke, die BESTE LOGISTIK MARKE, LOGISTRA best practice und den Supply Chain Management Award. Geschäftsführer vom HUSS-VERLAG sind Christoph Huss, Bert Brandenburg und Rainer Langhammer.

Hypermotion

Die großen Megatrends Digitalisierung und Dekarbonisierung verändern die Mobilität und Logistik in einem rasanten Tempo. Welche Auswirkungen hat dies für die etablierten Akteure und welche Chancen ergeben sich daraus für alle Beteiligten? Wie können auf den Endkunden individuell angepasste, personalisierte Logistik- und Mobilitätsketten gestaltet werden? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Hypermotion vom 20. bis 22. November 2018 in Frankfurt, der Treffpunkt für die Mobility- und Logistikszene. Hier stehen disruptive Ideen und die intelligente Vernetzung der Verkehrssysteme im Mittelpunkt. Die Hypermotion liefert mit ihrem innovativen Veranstaltungsformat - ein Mix aus Fachmesse, Tech-Talks, Start-up Pitches und Konferenzen – zahlreiche Impulse. Gleichzeitig ist sie die ideale Plattform, um gemeinsam zukunftsweisende Ideen und Lösungen für die Logistik und Mobilität 4.0 zu diskutieren und zu entwickeln. Partner und Unterstützer der Veranstaltung sind das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), das Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL), der Bundesverband der deutschen Luftverkehrswirtschaft (BDL), die Deutsche Gesellschaft für Intelligente Verkehrssysteme (ITS Deutschland), der Verband deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (DVWG) und das Deutsche Verkehrsforum (DVF).

Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist nach eigenen Angaben der weltweit größte Messe-, Kongress und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Rund 2.500* Mitarbeiter an rund 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 661 Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und einem internationalen Vertriebsnetz unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau, Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

* vorläufige Kennzahlen 2017 Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com